

Bautechnik: Feuchtigkeit im Keller

Produktnummer

2026-60410F

Termin

25.02.2026

10:00–13:00 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in

195,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Feuchtigkeit im Keller gehört zu den häufigsten Bauschäden – mit erheblichen Folgen für Nutzung, Wert und Verkauf von Immobilien. Typische Anzeichen wie Ausblühungen oder Risse sind für Laien oft schwer einzuordnen.

In diesem Seminar lernen Sie, trockene und feuchte Keller zuverlässig zu unterscheiden, Ursachen von Wassereindringen richtig zu identifizieren und geeignete Sanierungsarten zu beurteilen. Anhand zahlreicher Praxisbeispiele werden physikalische Zusammenhänge verständlich erklärt, sodass Sie Schäden nicht nur erkennen, sondern auch deren Tragweite für Bauwerke und Immobilienentscheidungen einschätzen können.

Inhalte

- Grundlagen zu Baustoffen und Baukonstruktionen
- Lastfälle der Wasserbeanspruchung
- Typische Feuchteschäden: Ausblühungen, Auslaugungen und wasserführende Risse
- Wirkungsweise und Tauglichkeit eines Sanierputzes
- Anforderungen an die Bauwerksabdichtung
- Anforderungen an die Dränanlage
- Die maßgeblichen Komponenten für einen trockenen Keller
- Voraussetzungen für die Nutzung von Wohnräumen im Untergeschoss

Dozierende

Ralf Schumacher

Veranstalter

VWA Freiburg

Ort

Online

Kontakt**Information**

Nilgün Bortoli
bortoli@vwa-freiburg.de

Konzeption und Beratung

Christian Heinrich
heinrich@vwa-freiburg.de

[Anmelde- und
Teilnahmebedingungen](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzhinweise](#)